

**Erneuerung Core-Switch-Cluster**  
**inkl. Unterstützung bei Migration/Installation und Support**  
Öffentliche Ausschreibung nach § 3 Abs. 1 VOL/A

---

Angebotsfrist: 16.06.2026, 12:00 Uhr

Abgabe der Eigenerklärung: 16.06.2026, 12:00 Uhr

Bindefrist: 30.06.2026

---

**Allgemeine Hinweise zur Angebotsabgabe**

Für Ihr Angebot verwenden Sie bitte **unser bereitgestelltes Angebotsformular** (Seite 4). Ein Anschreiben oder Begleitschreiben sind nicht notwendig. Das Angebot muss bis zum Ende der oben genannten Angebotsfrist **unterschrieben** über die **Vergabepattform dtvp.de** eingereicht werden.

**Elektronische Signaturen und Unterschriften sind möglich.** Bitte versenden Sie Ihr Angebot nicht an andere E-Mail-Adressen außer der oben genannten.

**Nicht unterschriebene oder nicht signierte Angebote** werden von der Wertung ausgeschlossen. Ein **Firmenstempel alleine genügt nicht.**

**1. Leistungsbeschreibung**

Der Kommunale Versorgungsverband Sachsen (KVS) betreibt zwei Cisco Nexus 5672UP als Core-Switches in einem vPC (virtual Portchannel) als Aktiv/Aktiv-Cluster. Dieser Verbund muss erneuert werden.

Die zu beschaffende Technik muss nach einer Migration alle Voraussetzungen für die Lauffähigkeit der bisher eingesetzten Dienste und Kommunikation erfüllen und sich nahtlos in die bestehende Infrastruktur einpassen. Um auch zukünftige Anforderungen an das Netzwerk zu erfüllen, sollen moderne Geräte mit Anschlussdatenraten bis zu 100Gbit/s angeschafft werden. Daher wird die Position 1 mit Vorgabe eines Leitprodukts ausgeschrieben.

Entsprechendes Knowhow zur Administration dieses Leitproduktes, sowie dessen notwendiges Zubehör (z.B. Glasfasermodule, Kabel etc.) ist beim KVS vorhanden. Wird für die Position 1 ein alternatives Produkt angeboten, hat der Bieter dessen Gleichwertigkeit in allen Punkten der Leistungsbeschreibung nachzuweisen. Für das Alternativprodukt benötigte Zusatzgeräte (Glasfasermodule, Kabel usw.) oder Lizenzen, sowie deren Kosten, sind dem Angebot ebenfalls beizufügen. Für die Menge evtl. zusätzlich anzubietender Kabel oder Glasfasermodule, ist die Portzahl der Switches ausschlaggebend. Für das angebotene Alternativprodukt ist ein Produktdatenblatt hinzuzufügen, aus dem die in der Leistungsbeschreibung genannten Merkmale ersichtlich sind. Notwendiger Schulungsaufwand für das Alternativprodukt ist zu kalkulieren.

Pos.	Bezeichnung der Leistung
1	<p><b>Core-Switches</b></p> <p>Aktuelles Core-Switch-Cluster bestehend aus zwei aktiven Switches (selber Bauart).</p> <p><u>Leistungen/Dienste/Sicherheitsfunktionen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Geschlossenes Gehäuse</li> <li>- Keine zusätzlichen Hersteller- oder Subscription-Lizenzen für den reinen L2/L3-Betrieb (z. B. VLANs, vPC/M-LAG, statische Routen, HSRP/VRRP, OSPF/RIP) vorgesehen; der Betrieb muss ohne zusätzliche „Essentials“-/„Advantage“- oder ähnliche Paket-Lizenzen möglich sein (z. B. via „License-Opt-Out“-SKU oder gleichwertiger Herstelleroption)</li> <li>- Integrierte Lüfter mit wählbarer AirFlow-Richtung (1x Port Side Intake, 1x Port Side Exhaust – alternativ 2x Port Side Exhaust)</li> <li>- Redundante, hot-swap-fähige Netzteile</li> <li>- Bauform: 1 HE 19" Rackmontage inkl. Befestigungskit</li> </ul> <p><u>Anschlussmöglichkeiten je Switch:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- 48 Ports 10Gbit/25Gbit SFP28</li> <li>- 6 Ports 40Gbit/100Gbit QSFP28</li> </ul> <p><u>Technische Daten:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- integrierter Systemspeicher: mind. 16GB; keine separate Speichererweiterung</li> <li>- Nichtflüchtiger Speicher: mindestens 128 GB SSD bzw. gleichwertiger Massenspeicher zur Ablage von Betriebssystem, Konfiguration und Logs</li> <li>- Unterstützung für Multi-Chassis-Link-Aggregation (z.B. virtual Portchannel oder herstellerequivalentes Konzept)</li> <li>- Unterstützung für VLAN-Konsistenzmechanismus oder herstelleräquivalente zentrale VLAN-Verwaltung (z. B. VTP-bzw. herstelleräquivalentes VLAN-Synchronisationsprotokoll im Core-Switch)</li> <li>- Layer-2-Funktionen inkl. VLANs, Spanning-Tree-Protocol (MSTP, RSTP, Rapid PVSTP), Spanning-Tree-Free-Fabric-Design, Port-Channel, LACP</li> <li>- lokales Management per SSH/CLI</li> <li>- dedizierter Management Port RJ45</li> <li>- 1x RS-232-Console</li> <li>- Netzspannung: Wechselstrom 230 V (50/60 Hz)</li> <li>- Leitprodukt: <b>Cisco Nexus 93180YC-FX3</b> (oder gleichwertiger Art)</li> </ul>

<b>2</b>	<b>Dienstleistung zu Pos. 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Unterstützung der Netzwerkadministratoren des Kunden bei Vorbereitung, Installation, Einrichtung, Inbetriebnahme und Herstellung der Betriebsbereitschaft der Switches beim Kunden vor Ort</li> <li>- Migration der Konfiguration von einem bestehenden Core-Switch-Cluster Cisco Nexus 5672UP auf das neue Core-Switch-Cluster <b>Cisco Nexus 93180YC-FX3</b> (oder gleichwertiger Art)</li> <li>- Unterstützungsleistung von maximal 2MT</li> </ul>
<b>3</b>	<b>Support zu Pos. 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Beginn Laufzeit: <b>Ab Abnahme Switch-Cluster</b></li> <li>- Vertragslaufzeit: 60 Monate</li> <li>- Störungsannahme: 08:00-17:00Uhr/5 Tage/nächster Werktag (8x5xNBD)</li> <li>- Störungsmeldung: per Mail oder Telefon</li> <li>- Sprache: Deutsch und Englisch</li> <li>- Austauschlieferung am nächsten Arbeitstag nach abgeschlossener Fehleranalyse durch einen qualifizierten Techniker</li> <li>- inkl. Analyse, Störungsbeseitigung, Systemwiederherstellung der kunden-spezifischen Konfiguration, Softwarebereitstellung: Updates, Patches</li> </ul>

### Bedenkenanzeigen

Die Switches sollen zum Verteilen des beim Kunden anfallenden Netzwerkverkehrs genutzt werden. Eine Routingfunktion der Switches ist nicht vorgesehen. Der Auftragnehmer hat bei der Auftragsausführung die bestehende Netzwerkinfrastruktur zu berücksichtigen. Sofern der Auftragnehmer während der Auftragsausführung Kompatibilitätsprobleme zu vorhandener Hard- oder Software oder sonstige Probleme, die den Betrieb, die Sicherheit oder die Zuverlässigkeit der Switches oder des Netzwerkes beeinträchtigen könnten, feststellt, hat er seine Bedenken dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitzuteilen.

### Zusätzliche Leistungen

Der Auftragnehmer ist im Rahmen seiner Leistungsfähigkeit verpflichtet, auf Anordnung des Auftraggebers auch zusätzliche, nicht im Leistungsverzeichnis enthaltene Leistungen auszuführen, die der Herstellung der Betriebsbereitschaft der Switches dienen oder zur Integration der Switches in das bestehende Netzwerk notwendig werden. Dies betrifft insbesondere die zusätzliche Lieferung von Kabeln, Hardware und Software.

Die Ausführung von Zusatzleistungen ist vorher schriftlich zu vereinbaren.

Für zusätzliche Leistungen steht dem Auftragnehmer eine zusätzliche Vergütung zu. Diese bestimmt sich nach den Grundlagen der Preisermittlung für vertragliche Leistungen und den besonderen Kosten für die geforderte Leistung. Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber auf Verlangen eine nachvollziehbare Kalkulation über die Kosten der zusätzlichen Leistung vorzulegen. Diese enthält in der Regel mindestens folgende Daten: Bezeichnung der Leistung, Menge,

Abrechnungseinheit, Lohnkosten, Stoffkosten, Geräte- und Maschinenkosten, Gemeinkosten, allgemeine Geschäftskosten und den kalkulatorischen Gewinn einschließlich Wagnis.

## 2. Angebotsblatt

Pos.	Bezeichnung der Leistung	Einzelpreis in EUR	Menge	Gesamtpreis in EUR
1	<b>Core-Switch</b>		2	
2	<b>Dienstleistung zu Pos. 1</b> Dienstleistungszeit in Mannstunden (MS) <u>oder</u> Manntagen (MT)  <b>(unzutreffendes ist vom durchzustreichen)</b> —		...	
3	<b>Support zu Pos.1</b>		60 Monate	
<b>Summe netto</b>				
<b>zzgl. 19 % USt</b>				
<b>Summe brutto</b>				

Wir gewähren \_\_\_\_ % Skonto bei Zahlung innerhalb von 10 Tagen.

Preisnachlässe gehen in die Wertung ein.

## 3. Hinweise

Das Zuschlagskriterium ist der Preis (100 %). Nebenangebote sind **nicht zugelassen**.

## 4. Liefer- und Zahlungsbedingungen

Die Lieferung der Hardware soll an

**Kommunaler Versorgungsverband Sachsen**

Abteilung Allgemeine Verwaltung

Sachgebiet Infrastruktur und Technik

Marschnerstraße 37

01307 Dresden

erfolgen.

Lieferungen von Softwarelizenzen, sofern diese digital geliefert werden können, sollen an **dv@kv-sachsen.de** erfolgen.

Die Zahlung der Rechnungsbeträge erfolgt für das jeweilige Kalenderjahr im Voraus zum 15.01. des jeweiligen Jahres. Das erste und letzte Abrechnungsjahr werden pro rata temporis abgerechnet. Das erste Kalenderjahr wird nach Abnahme mit einer Frist von 14 Tagen vergütet.

## **5. Regelungen zu den Vertragsbestandteilen und Ausschluss sonstiger Bestimmungen**

Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) und EVB-IT-AGB (siehe Anlagen) der aktuell gültigen Fassung werden mit Zuschlagserteilung Vertragsbestandteil.

Der Bieter erkennt die in den Vergabeunterlagen genannten Bedingungen als alleinige Vertragsgrundlagen an. Er bestätigt, dass seine eigenen Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen **nicht** Vertragsbestandteil werden.

## **6. Erklärung zum Mindestlohn**

Der Bieter erklärt, dass bei ihm keine Voraussetzungen nach § 19 Absatz 1 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns für den Ausschluss von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag im Sinne §§ 99 und 100 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen vorliegen.

### **Auszug aus dem Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz - MiLoG): § 19 Ausschluss von der Vergabe öffentlicher Aufträge**

*(1) Von der Teilnahme an einem Wettbewerb um einen Liefer-, Bau- oder Dienstleistungsauftrag der in §§ 99 und 100 des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen genannten Auftraggeber sollen Bewerberinnen oder Bewerber für eine angemessene Zeit bis zur nachgewiesenen Wiederherstellung ihrer Zuverlässigkeit ausgeschlossen werden, die wegen eines Verstoßes nach § 21 mit einer Geldbuße von wenigstens zweitausendfünfhundert Euro belegt worden sind.*

---

Ort, Datum

---

Unterschrift, Firmenstempel

### **Anlagen:**

- Anlage 1 – EVB-IT Kaufvertrag (Langfassung)
- Anlage 2 – EVB-IT Kauf AGB
- Anlage 3 – EVB-IT Instandhaltungs-AGB
- Anlage 4 – Eigenerklärung zur Eignung